

Hot-Stone-Massage

Gepflegt und berührt zu werden, sich entspannen, in eine andere Welt eintauchen, sich verwöhnen lassen und mit allen Sinnen genießen...

– dies sind grundlegende Bedürfnisse, die moderne Menschen haben.

Darin liegt eine große Chance für Physiotherapeuten, Kosmetikerinnen und Mitarbeiter in Wellnesseinrichtungen: Durch umfassende „Wohlfühlprogramme“ weitere Kunden zu gewinnen, bzw. die Bindung der Stammkunden durch neue Attraktionen zu intensivieren.

Experten gehen davon aus, dass der Wellness-Bereich die Zukunftsbranche des 21. Jahrhunderts darstellt.

Die Hot-Stone-Massage ist eine einzigartige, sehr wirkungsvolle Methode, die ein Wellness-Behandlungsangebot optimal bereichert. Dabei handelt es sich um die geniale Verbindung aus Ganzkörpermassage, Energiearbeit, Einsatz von Wärme- und Kältereizen, sowie der Wirkung von warmen Ölen.

Die Arbeit mit Steinen fasziniert sowohl die Behandler, als auch die Kunden / Gäste.

Die Hot-Stone-Massage steigert das Wohlbefinden der Kunden / Gäste im ganzheitlichen Sinne. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, Körper, Geist und Seele anzusprechen.

„Wohlfühl-Steine“

Viele Kulturen, z.B. aus dem asiatischen Raum, aus Nord- und Südamerika oder Hawaii, benutzen Steine für Rituale und Heilzwecke schon seit Jahrtausenden.

Die Indianer gehen davon aus, dass alles was existiert, belebt ist und eine Seele hat. Selbst der härteste Stein ist für sie kein totes Material, da er altes Wissen gespeichert hat, Botschaften aussendet und die Selbstheilungskräfte anregen kann. Dementsprechend behandeln indianische Schamanen Steine mit höchstem Respekt. Im Wasserbad auf 60°C erhitzte Basaltsteine, sowie eisgekühlte Marmorsteine kommen zur Anwendung.

Die Steine werden auf bestimmte Energiepunkte aufgelegt, um den Energiefluss zu harmonisieren und damit auch bestimmte Körperfunktionen zu regulieren. Außerdem werden sie zur direkten

Massage am Körper und im Gesicht eingesetzt